

Wichtige Änderung zum Bewertungssystem im 62. Wettbewerbsjahr

Liebe Teilnehmerinnen und Teilnehmer,
sehr geehrte Eltern und Lehrkräfte,

in diesem Schreiben möchten wir über wichtige Veränderungen informieren, die den kommenden Wettbewerb betreffen.

Jugend musiziert steht momentan vor der großen Herausforderung, die Qualität und Attraktivität des Bundeswettbewerbes zu sichern. Im Gegensatz zu den Regional- und Landeswettbewerben ist die Anzahl der Wertungsspiele hier in den letzten Jahren nicht zurückgegangen. Gleichzeitig steigen die Kosten und der organisatorische Aufwand immens. Einsparmöglichkeiten wurden in den letzten Jahren schon an etlichen Stellen wahrgenommen. So wurde z.B. der Kammermusikurs auf Bundesebene sowie der eigenständige Wettbewerb „WESPE“ aufgegeben und auf große Teile des Rahmenprogramms beim Bundeswettbewerb 2024 verzichtet.

Um all dem entgegenzuwirken und die Qualität des Bundeswettbewerbs weiterhin zu gewährleisten, hat der Deutsche Musikrat nun Veränderungen in der Ausschreibung beschlossen.

Eine der wichtigsten Neuerungen betrifft dabei die Regelung zur Teilnahme am Bundeswettbewerb. Ab 2025 wird diese grundsätzlich nur noch mit den herausragenden Leistungen von 24 und 25 Punkten möglich sein. Ein 1. Preis mit 23 Punkten ist ebenfalls eine großartige Leistung, verbleibt aber auf Landesebene.

Der Deutsche Musikrat hat darüber hinaus zusätzlich bestimmt, dass auch 24 und 25 Punkte keine Garantie für die Teilnahme am Bundeswettbewerb bedeuten, sondern dass damit von den Landesebenen lediglich Nominierungen ausgesprochen werden. Nach Abschluss aller Landeswettbewerbe erfolgen dann von der Bundesebene aus die Einladungen zum Bundeswettbewerb. Dieses Vorgehen ermöglicht es dem Team vom Bundeswettbewerb, die Anzahl der Wertungen präzise zu bestimmen und in einem zu bewältigenden Rahmen zu halten.

Die beschriebenen Veränderungen wurden nach langen und intensiven Gesprächen zwischen den Verantwortlichen auf Bundes- und Landesebene letztlich vom Deutschen Musikrat aufgrund seiner alleinigen Zuständigkeit und Verantwortung für den Bundeswettbewerb festgelegt. Diesen Diskussionsprozess werden wir weiterhin kritisch begleiten und uns auch zukünftig für die Belange der Teilnehmer von Jugend musiziert einsetzen.

Das komplette Bewertungssystem für alle drei Wettbewerbsebenen ist in der aktuellen [Ausschreibung 2025](#) nachzulesen.

Wir freuen uns auf eine spannende und bereichernde Zeit beim 62. Wettbewerb Jugend musiziert!

Regensburg im September 2024